

# Erfolgsfaktoren für eine Kreislaufwirtschaft

Das Wort Kreislaufwirtschaft ist gegenwärtig in aller Munde. Eine simple Erhöhung der Sammelquoten führt indes nicht zwangsläufig zu einer zirkularen Wirtschaft. Themen wie Vermeidung von Schadstoffen, der Einsatz permanenter Materialien und vor allem das Produkt-Design sind essentiell. Letztlich geht es auch um die Frage, wie die Nachfrage nach Recycling-Material weiter gesteigert werden kann.

## Situation heute

In den letzten 25 Jahren konnte der Umgang mit Abfällen in der Schweiz massiv verbessert werden. Sowohl die thermische wie auch die stoffliche Verwertung haben stark zugelegt. Eine aktuelle Öko-Bilanz zeigt, dass die Umweltwirkung des Recyclings

heute gegenüber 1992 um den Faktor 3.3 gestiegen ist. Die Entsorgungs-Sicherheit ist gegeben. Ist also alles im grünen Bereich? Wenn wir vom Umgang mit Abfällen sprechen, ist in der Schweiz vieles optimal organisiert. Die Herausforderung liegt jedoch darin, von einer Abfall- zu einer Ressourcenwirtschaft zu kommen. Hierfür sind neue Konzepte über simple Quoten hinaus gefragt.

## Fazit

Neben den bisher genannten sind noch weitere Erfolgsfaktoren relevant, zum Beispiel die optimale Lebensdauer des Produkts, die Reparierfähigkeit, die Material-Effizienz oder auch neue Geschäftsmodelle wie «Nutzen statt Besitzen».

Eine erfolgreiche Kreislaufwirtschaft hängt von vielen Faktoren ab. Es gibt nicht DEN Weg zur Kreislaufwirtschaft, sondern viele Puzzle-Teile. Das Potenzial der Kreislaufwirtschaft kann erst abgerufen werden, wenn alle Beteiligten, von den Herstellern bis zu den Konsumenten, ihren Anteil beitragen und einfordern. Wesentlich ist die Zusammenarbeit über die ganze Wertschöpfungskette und die Involvement aller Akteure. Dabei ist die Rückkoppelung vom Recycling in das Produkt-Design ein wesentlicher Erfolgsfaktor. Hier sind die Akteure gefordert, von Anfang an schon das Ende vor Augen zu haben oder eben in Kreisläufen zu denken.

## Swiss Recycling

Swiss Recycling steht für hohe Qualität, Transparenz und nachhaltige Entwicklung auf allen Recycling-stufen – von der Separatsammlung über die Logistik hin zur Verwertung und dem Einsatz des Sekundärmaterials. Die Wiederverwertung schont Ressourcen, spart Energie, reduziert Treibhausgasemissionen und schafft Sekundär-Rohstoffe. Grundlage dafür ist die richtige Separatsammlung. Als eigenständige Non-Profit-Organisation ist Swiss Recycling eine neutrale und unabhängige Ansprechpartnerin in allen Fragen zum Thema Recycling.

## Ihr Beitrag? Check-Up Firmen

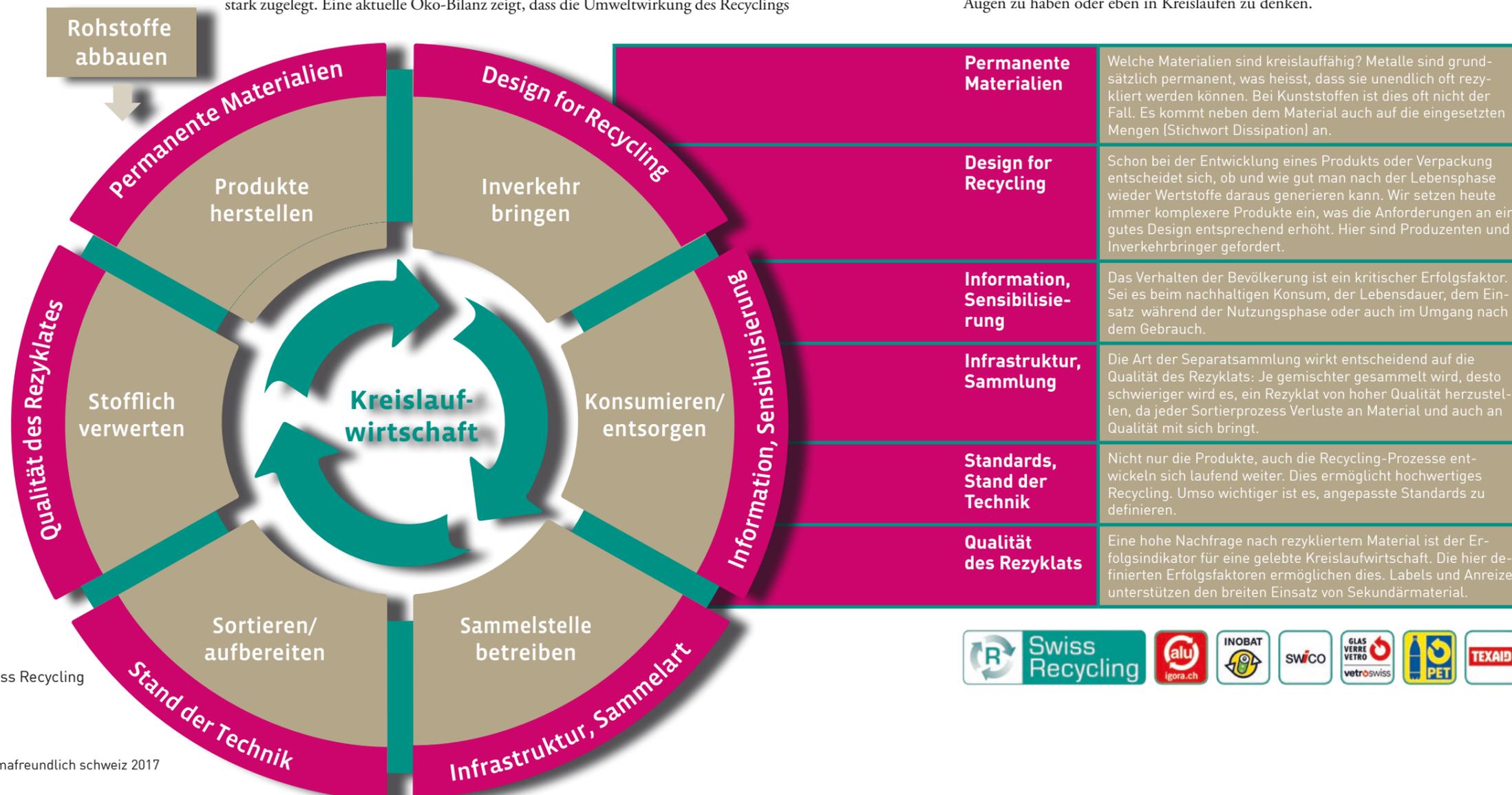
Wir unterstützen Sie gerne, einen konkreten Beitrag zu mehr Kreislaufwirtschaft zu leisten: Anhand Ihrer Ziele werden Prozesse, Art und Menge der Materialien oder Fragestellungen des Unternehmens analysiert. Basierend auf der Analyse erstellen wir einen Bericht, welcher konkrete Handlungsfelder präsentiert. Das Projekt wird von Beginn an den individuellen Bedürfnissen Ihrer Unternehmung angepasst. Mehr Infos unter: [info@swissrecycling.ch](mailto:info@swissrecycling.ch) Tel. 044 342 20 00



**Simon Sigg**  
[www.swissrecycling.ch/dienstleistungen/](http://www.swissrecycling.ch/dienstleistungen/)



**Swiss Recycling**  
Obstgartenstrasse 28  
8006 Zürich  
T. +41 44 342 20 00  
[info@swissrecycling.ch](mailto:info@swissrecycling.ch)  
[www.swissrecycling.ch](http://www.swissrecycling.ch)



Quelle Swiss Recycling

